

Merkblatt Projektförderung

I. Allgemeines

<p>Ziel</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Förderung von besonders innovativen, wissenschaftlichen Projekten aus allen klinischen, klinisch-theoretischen und grundlagenmedizinischen Fachbereichen sowie aus den Forschungsschwerpunkten Environmental Health Sciences und Medical Information Sciences. Auch Forschungsprojekte der Medizindidaktik/Bildungsforschung werden unterstützt • Förderung von Anträgen, welche die Beteiligung der Universitätsmedizin Augsburg an bereits bestehenden Verbänden, wie dem Bayerischen Krebsforschungszentrum (BZKF), dem Bayerischen Zentrum für Infektionskrankheiten (BZI), CCC-WERA und NCT WERA oder dem Deutschen Zentrum für Psychische Gesundheit unterstützen • Förderung von Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern bei der Durchführung aussichtsreicher Vorarbeiten für Projekte, die in die Forschungsrichtung der Medizinischen Fakultät besonders passen und Potenzial für eine nachfolgende Drittmittelinwerbung erkennen lassen
<p>Wer ist antragsberechtigt?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Medizinischen Fakultät der Universität Augsburg oder des Universitätsklinikums Augsburg und der Kooperationskrankenhäuser (Bezirksklinikum Schwaben und Helsing-Kliniken) • Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter der an der FAI angesiedelten MIS-Schwerpunktprofessuren sind antragsberechtigt, wenn das Projekt in Kooperation mit Forschenden der Medizinischen Fakultät geplant ist und einen engen Bezug zur Gesundheitsforschung hat. Die Zusammenarbeit bzw. der Bezug muss bei der Antragsstellung erläutert werden • Nicht antragsberechtigt sind berufene Professorinnen und Professoren, Vertretungsprofessorinnen und -professoren, Apl-Professorinnen und Professoren, sowie Klinik- und Institutsdirektorinnen bzw. -direktoren

<p>Voraussetzung</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Vollständigkeit des Antrags unter Nutzung der Vorlage für die Antragstellung und der geforderten Anlagen • Vielversprechende Projektskizze, einschließlich eines aussagekräftigen Arbeitsprogramms mit Darstellung der Meilensteine (Gantt-Chart) sowie eines differenzierten und überzeugenden Budgetplans (siehe Antragsvorlage) • Keine weitere Forschungsförderung durch die Medizinische Fakultät Augsburg oder parallele Antragstellung in einer weiteren Förderlinie • Keine laufende oder weiter beantragte externe Förderung des Projekts
<p>Eckpunkte der Förderung</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Einreichfrist: 09. Juni 2026 • Antragstellung über die Homepage der Medizinischen Fakultät: https://www.uni-augsburg.de/de/fakultaet/med/forschung/forschungsfoerderung/projektfoerderung/ • Information zur Förderentscheidung: Anfang Oktober 2026 • Förderbeginn: 01. Januar 2027 • Förderzeitraum 12 - 24 Monate • Maximale Antragssumme: max. 60.000 EUR p.a. • Beantragt werden können Personal- und Sachmittel. Die beantragten Mittel müssen im Budgetplan begründet werden. Genaue Details finden sich in den Hinweisen zur Antragsvorlage (s.u.) • Änderungsanträge sind nicht vorgesehen und können nur unter besonderen Bedingungen und mit einer ausführlichen schriftlichen Begründung geprüft werden. Ein Änderungsantrag muss spätestens <u>12 Wochen</u> vor Umsetzung der geplanten Maßnahme eingegangen sein, um eine entsprechende Prüfung zu ermöglichen.
<p>Bewertungs- und Auswahlverfahren</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Empfehlung zur Förderung erfolgt auf Grundlage eines unabhängigen Begutachtungsprozesses durch eine Expertenjury unter Nutzung eines indikatorbasierten Bewertungsbogens. Die Entscheidung trifft der Fakultätsrat auf der Basis dieser Empfehlung.

Bewertungskriterien

- **Folgende Kriterien werden durch die Jury bewertet** (angewendet wird ein indikatorbasiertes Bewertungssystem. Hierbei sind die Indikatoren von 1- 4, wobei 4 die höchste Bewertung ist, genau definiert):

1. Wissenschaftlicher Hintergrund / Theoretische Einbettung

→ Wichtigste Indikatoren: Verständlichkeit, Einordnung

Score 4 (exzellent): Der Forschungsstand ist wissenschaftlich sehr klar und gut nachvollziehbar dargestellt. Die Forschungslücke ist eindeutig erkennbar und logisch begründet. Der Zusammenhang zwischen bestehender Forschung und dem geplanten Projekt ist klar und überzeugend.

2. Neuheitsgrad und Klarheit der Fragestellung / Hypothesen

→ Wichtigste Indikatoren: Erkenntnisgewinn und Überprüfbarkeit

Score 4 (exzellent): Hypothesen oder hypothesengenerierende Forschungsfragen sind klar, präzise und wissenschaftlich stringent formuliert. Der Erkenntnisgewinn ist eindeutig erkennbar und leitet sich nachvollziehbar aus der Forschungslücke ab. Hypothesen sind empirisch gut überprüfbar und klar operationalisiert, Forschungsfragen klar auf den Erkenntnisgewinn ausgerichtet

3. Arbeitsplan und Methodik

→ Wichtigste Indikatoren: Logik des experimentellen Designs und Eignung der Methodik

Score 4 (exzellent): Arbeitsplan und Methodik sind klar und übersichtlich dargestellt. Die Experimente sind logisch aufgebaut. Die Methode ist geeignet, die Forschungsfrage zu beantworten, und entspricht dem aktuellen fachlichen Standard oder übertrifft diesen in Teilen. Risiken einzelner experimenteller Schritte wurden erkannt, adressiert und beeinträchtigen die Durchführbarkeit des Projekts nicht.

4. Zeit- und Ressourcenplanung

→ Wichtigster Indikator: Nachvollziehbarkeit der Planung

	<p>Score 4 (exzellent): Ressourcen und Zeitplan sind klar und verständlich dargestellt. Meilensteine sind vorhanden und erscheinen sinnvoll. Der Ablauf ist logisch und realistisch. Das Projekt ist mit den beantragten Ressourcen durchführbar</p> <p>5. Konkreter institutioneller Mehrwert</p> <p>→ Wichtigster Indikator: Logik der projektbasierten Herleitung</p> <p>Score 4 (exzellent): Der institutionelle Mehrwert ist sehr überzeugend, differenziert dargestellt und strategisch begründet und leitet sich direkt aus dem beantragten Projekt ab</p>
<p>Berichterstattung und Dokumentation</p>	<ul style="list-style-type: none"> • 8 Wochen vor Ende des ersten Förderjahres muss dem Dekanat ein Zwischenbericht vorgelegt werden • Am Ende des Förderzeitraumes, spätestens 6 Wochen nach Ablauf der Förderung, muss ein Abschlussbericht vorgelegt werden. Dieser soll die erzielten Meilensteine, erfolgte oder geplante Publikationen sowie die Planung einer nachfolgenden Drittmittelwerbung beinhalten • In Publikationen muss die Affiliation der Medizinischen Fakultät (mit-) verwendet werden. Die intramurale Förderung muss mindestens im Rahmen der Acknowledgements genannt werden
<p>Verpflichtungen erfolgreicher Antragstellender</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Leitlinien guter wissenschaftlicher Praxis der Deutschen Forschungsgemeinschaft sind zu beachten. (https://www.dfg.de/download/pdf/foerderung/rechtliche_rahmenbedingungen/gute_wissenschaftliche_praxis/kodex_gwp.pdf) • Die Antragstellenden verpflichten sich, die Fördermittel ausschließlich für das beantragte Projekt einzusetzen und einen Verwendungsnachweis zu führen • Eine Kurzdarstellung der geförderten Projekte auf der Homepage der Medizinischen Fakultät wird erwartet • Das Dekanat behält sich vor, Bewilligungen ganz oder teilweise zurückzunehmen oder zu widerrufen, falls den genannten Verpflichtungen nicht nachgekommen wird • Wird ein Antrag auf Förderung dieses Projektes durch eine externe Förderorganisation gestellt und bewilligt, ist dies

	<p>dem Dekanat der Medizinischen Fakultät unverzüglich mitzuteilen. Überschneidet sich der Förderzeitraum der externen Förderung mit der intramuralen Förderung, wird durch die Medizinische Fakultät geprüft, ob und in welchem Umfang die intramurale Förderung weitergeführt werden kann</p>
--	---

II. Hinweise zur Antragsvorlage (Schritt – für – Schritt)

Form des Antrags	<ul style="list-style-type: none"> • Bitte verwenden Sie ausschließlich die dafür vorgesehene Formatvorlage (siehe Download auf der Homepage). Wird die Vorlage nicht verwendet oder in der Formatierung verändert, wird der Antrag nicht bearbeitet. • Der Antrag kann in deutscher oder englischer Sprache eingereicht werden. • Bitte verwenden Sie die Schriftart Arial mit Schriftgröße 11, sowie einfachem Zeilenabstand • Bitte beachten Sie hinsichtlich der notwendigen Anlagen die untenstehende Checkliste. • Die Einreichung des Antrages erfolgt über die Homepage der Medizinischen Fakultät. Bitte geben Sie hierbei Ihre Stammdaten an und laden Sie das ausgefüllte vorgegebene Antragsformular mit allen Anlagen als eine einzige Gesamt-PDF-Datei hoch: https://www.uni-augsburg.de/de/fakultaet/med/forschung/forschungsfoerderung/projektfoerderung/
Projektbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Beschreiben Sie Ihr Forschungsvorhaben für den Förderzeitraum (Arial 11, einfacher Zeilenabstand; 10000 Zeichen inkl. Leerzeichen (ohne die Teile vi-viii, siehe Antragsvorlage) <p>Bitte gehen Sie in der Projektbeschreibung auf die folgende Bewertungskriterien ein:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Wissenschaftlicher Hintergrund / Theoretische Einbettung: Erläutern Sie den Hintergrund und Stand der Forschung mit Darstellung eigener Vorarbeiten. Verweisen

	<p>Sie dabei auf maximal 5 Literaturangaben und ggf. auf max. 3 eigene Vorarbeiten</p> <p>→ Neuheitsgrad und Klarheit der Fragestellung / Hypothesen: Formulieren Sie die wissenschaftlichen Fragestellungen und Zielsetzungen für Ihr eingereichtes Forschungsprojekt. Beschreiben Sie dabei die wissenschaftliche bzw. klinische Relevanz und erläutern Sie die zu untersuchende Hypothese bzw. den hypothesengenerierenden Charakter des Projektes</p> <p>→ Arbeitsplan und Methodik/ 5. Zeit- und Ressourcenplanung: Beschreiben Sie kurz den Arbeitsplan und legen sie eine Meilensteinplanung bei (Gantt-Chart). Nennen Sie die geplanten Methoden</p> <p>→ Konkreter institutioneller Mehrwert: Erläutern Sie kurz den Mehrwert für die Universitätsmedizin Augsburg und formulieren Sie hier klare Ziele, die bis zum Ende des Förderzeitraumes erfüllt sein sollen (bspw. Erweiterung der Methodenkompetenz, Publikationen, Vorbereitung zur Einwerbung eines Drittmittelantrages bei einer Stiftung oder der DFG)</p>
<p>Ethik-Votum</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Ein Ethikantrag sollte zum Zeitpunkt der Antragstellung gestellt sein. Bitte legen Sie die <u>Eingangsbestätigung des Ethikantrags</u> bei der Ethikkommission Ihrem Antrag bei. • Falls kein Ethikantrag erforderlich ist, muss dies bei der Antragstellung begründet werden. • Ein <u>positives Ethikvotum</u> muss dem Dekanat spätestens bis zum 24. Juli 2026 vorgelegt werden. Ohne ein notwendiges Ethikvotum ist eine Förderung nicht möglich. • Sind weitere Genehmigungen erforderlich, müssen auch diese spätestens bis zum 24. Juli 2026 vorliegen. • Kosten der Genehmigungen können bei positiver Antragsbewertung rückwirkend erstattet werden. Sie müssen im Budgetplan bei Antragstellung aufgeführt werden.
<p>Budgetplan</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Für eine Projektförderung kann eine Förderung von maximal 60.000 € pro Förderjahr beantragt werden, die sowohl Personal- als auch Sachmittel beinhaltet. • Anträge, die das Fördervolumen überschreiten, können nicht angenommen und bearbeitet werden.

Personalmittel

- Erläutern und begründen Sie die beantragten Personalmittel anhand des beantragten Projekts. Die überzeugende Darstellung ist eines der wichtigen Auswahlkriterien für die Projektförderung
- Das beantragte Personal muss entsprechend der beantragten Qualifizierung eingesetzt werden, da dies die Grundlage zur Erfüllung der formulierten Projektziele darstellt
- Die Einstellung des Personals für das Projekt erfolgt ausschließlich an einer Einrichtung der Medizinischen Fakultät der Universität oder des Universitätsklinikums Augsburg bzw. der Kooperationskrankenhäuser (Bezirksklinikum Schwaben, Hessing-Kliniken)
- Die eigene Stelle kann bis zu maximal 40 % finanziert werden
- Verwenden Sie zur Angabe der Personalkosten die beigelegten Tarifgruppen-Richtsätze und prüfen Sie Ihren Bedarf genau. **Andere Personalkostensätze können nicht berücksichtigt werden.**

Sachmittel

- Führen Sie die Sachmittel unter den angegebenen Sammelbegriffen auf (Laborverbrauchsmittel, externe Dienstleitungen, Kosten Genehmigungen/Versicherungen, sonstige Kosten). Erläutern Sie jeweils den Projektbezug
- Ausgeschlossen sind konsumtive oder investive Mittel, die als Grundausstattung vorausgesetzt werden müssen, z.B. PC-Workstation, Laptop, Drucker, Software-Lizenzen, Speichermedien (z.B. externe Festplatten, USB-Sticks), Bürobedarf
- Die Sachmittel können nicht für Software-Lizenzen oder Gerätebeschaffungen verwendet werden. Auch Kleingeräte sind ausgeschlossen
- Ein externer Forschungsaufenthalt (optional) kann mit bis zu 7.500 € unterstützt werden. Die Beantragung ist optional und wird nach Prüfung zusätzlich zur maximalen Fördersumme von 60.000 € bewilligt. Bitte führen Sie die voraussichtlichen Kosten, die im Rahmen der Förderung möglich sind, auf. Es können nur Reise- und Unterkunftskosten gefördert werden

	<ul style="list-style-type: none"> • Tagessatzpauschalen sind von der Förderung ausgeschlossen • Änderungsanträge sind nicht vorgesehen und können nur unter besonderen Bedingungen und mit einer ausführlichen schriftlichen Begründung geprüft werden. Änderungsanträge müssen <u>spätestens 12 Wochen vor der geplanten Umsetzung der Änderung eingegangen sein.</u>
<p>Checkliste</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Folgende Anlagen sind in der angegebenen Reihenfolge der Antragsvorlage beizulegen. Bitte reichen Sie Ihren Antrag als 1 durchgängiges und unterschriebenes PDF-Dokument über die Upload-Funktion auf der Homepage hoch: https://www.uni-augsburg.de/de/fakultaet/med/forschung/forschungsfoerderung/projektfoerderung/ <ul style="list-style-type: none"> ➤ Ausgefüllter und unterschriebener Antrag unter Verwendung der Antragsvorlage ➤ Lebenslauf der Antragstellerin / des Antragstellers inklusive Darstellung des wissenschaftlichen Werdegangs (max. 2 Seiten) ➤ Bestätigungen des Beschäftigungsverhältnisses einschließlich der Vertragsdauer ➤ ggf. Kooperationszusagen ➤ Kopie des Ethikvotums / der weiteren Genehmigungen. Zur Antragseinreichung muss mindestens eine Bestätigung des eingereichten Ethikantrages vorliegen. Das finale Ethikvotum kann bis zum 24. Juli 2026 nachgereicht werden ➤ Optional: Abbildung mit projektunterstützenden Vordaten (max. 6 Figure-Panels (A-F) mit Figure Captions) • Anträge, die nicht den formalen Vorgaben entsprechen, können nicht bearbeitet werden. Beachten Sie, dass der Antrag durch die Antragstellerin bzw. den Antragsteller unterschrieben sein muss.
<p>Kontakt</p>	<p>Dr. Romina Dintner Medizinische Fakultät Forschung und Nachwuchsentwicklung & Akademische Angelegenheiten Am Medizincampus 2 86156 Augsburg Telefon: +49 (0) 821 598-72018 E-Mail: forschungsfoerderung@med.uni-augsburg.de</p>